

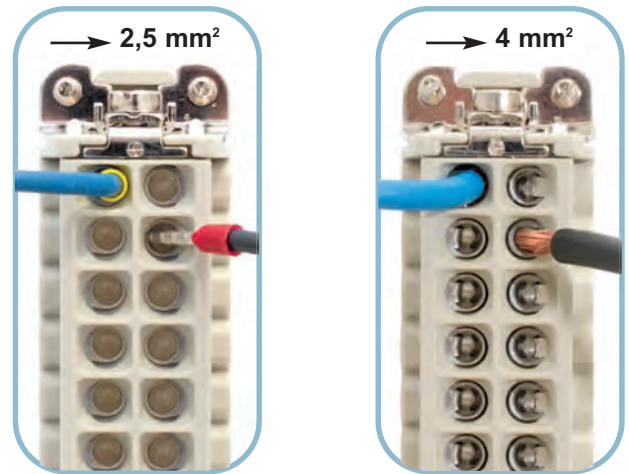
Serie CDA - CDC

Neudesign der kompakten Kontakteinsätze

Die neuen Kontakteinsätze CDA mit Schraubanschluss.

Die Kontakteinsätze der neuen Serie **CDA** 10- und 16 polig + \oplus sind nun mit einem eingecrimpten Drahtschutz (je nach Version) und den zuverlässigen Anschlusschrauben der Serie CNE ausgestattet.

Der Drahtschutz ermöglicht den Anschluss von Leitern ohne Aderendhülse mit einem Querschnitt von bis zu 4mm² (AWG 12). Die Version ohne Drahtschutz (Artikelnummer Endung X) ist ausschließlich für den Anschluss von präparierten Leitern mit einem Querschnitt von bis zu 2,5 mm² (AWG 14) geeignet.



Die neuen Kontakteinsätze CDC mit Crimpanschluss.

Die Kontakteinsätze der neuen Serie **CDC** 10- und 16 polig + \oplus sind nun mit der bewährten Kontakthaltefeder der Serie CCE und CQE ausgestattet (für Kontakte CC, max. 16A).

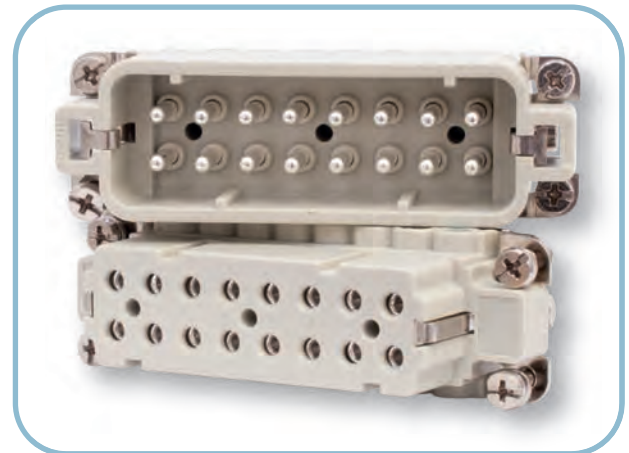
Technische Eigenschaften der Kontakteinsätze **CDA/CDC**:

- Eigenschaften gemäß EN 61984:

16A 250V 4kV 3

16A 230/400V 4kV 2

- Isolationswiderstand: $\geq 10 \text{ G}\Omega$
- Grenzwerte Umgebungstemperatur: $-40 \text{ }^\circ\text{C} \dots +125 \text{ }^\circ\text{C}$
- Isolationsmaterial: selbstverlöschendes Thermoplastharz gemäß UL 94 V-0
- Mechanische Lebensdauer: ≥ 500 Zyklen.



Anwendungsgebiete.

Wie die Einsätze der vorherigen Serie sind die neuen Kontakteinsätze CDA/CDC und die dazugehörigen Gehäuse in der EUROMAP 12, EUROMAP 13, EUROMAP 14-1, EUROMAP 16 und EUROMAP 62 gelistet (Europäischer Industriearbeitskreis für Spritzgussmaschinen und Kunststoffverarbeitung).

Die Kontakteinsätze CDC können außerdem mit Crimpkontakten aus Eisen und Konstantan (Fe-CuNi) verwendet werden, wodurch sie sich gemäß IEC/EN 60584-1 (EUROMAP 14-1) für den Anschluss von Thermoelementen Typ-J eignen.

Selbstverständlich sind die Kontakteinsätze kompatibel mit allen Vorgängerversionen.

